

## Tagesordnungspunkt 3.2

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kostheim am 16. März 2011

#### Festlegung von Flugrouten, Wahrung der Beteiligungsrechte des Ortsbeirates (CDU)

---

Der Magistrat wird aufgefordert:

1. den Ortsbeirat Kostheim unverzüglich darüber zu unterrichten, warum durch die Dezernentin Thies die Zustimmung zu einer Kostheim benachteiligenden Flugroute erklärt wird, ohne dem betroffenen Ortsbeirat zuvor die Möglichkeit der Stellungnahme einzuräumen,
2. den Ortsbeirat Kostheim alsbald umfassend über die Auswirkungen der gegenwärtig bevorzugten Flugroute und ihrer Alternativen zu unterrichten,
3. alle tatsächlichen und rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, um eine für die örtliche Bevölkerung günstigere Routenführung zu erreichen.

Aus der Lokalpresse mussten die Kostheimer Bürger und auch die Mitglieder des Ortsbeirats entnehmen, dass Frau Dezernentin Thies mal eben so nebenbei einer Kostheim belastenden Flugroute zustimmte, ohne die Thematik, ihre Grundlagen und Alternativen zuvor mit dem zuständigen Ortsbeirat zu erörtern.

Es ist nicht nachvollziehbar, wenn die Dezernentin in der Presse verlautbaren lässt: „Die aktuellen Routenvorschläge von der Sitzung der Fluglärnkommision am Mittwoch seien so taufersch, dass auch der Magistrat noch keine Informationen habe.“

Von einer Dezernentin, die sich so lange im Amt gehalten hat, darf erwartet werden, dass sie in der Lage ist, eine Beschlussfassung zu verhindern, wenn die zuständigen Gremien zuvor nicht befasst waren.

Der Verlauf der Flugrouten ist für die Betroffenen von wesentlicher Bedeutung, ihre Lebensqualität und Gesundheit kann ohne weiteres nachhaltig berührt sein. Überdies verletzt die Verhaltensweise der Dezernentin Thies die Beteiligungsrechte des Ortsbeirats. Die Dringlichkeit des Antrages ergibt sich anhand der Aktualität der Handlungsweise der Dezernentin. Es steht zu besorgen, dass ohne Beschlussfassung die Dezernentin auch künftig ohne die erforderliche Befassung des Ortsbeirats „über die Köpfe hinweg“ agiert. Ein zuwarten bis zur nächsten Sitzung des Ortsbeirats im Mai wird der Bedeutung der Thematik nicht gerecht, es muss befürchtet werden, dass bis dorthin vollendete Tatsachen geschaffen werden.

#### Beschluss Nr. 0032

AntragsgemäÙe Beschlussfassung

Verteiler:

Dez. V z.w.V.

Müller  
Ortsvorsteher